

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

46. Jahrgang

Freitag, 07. Oktober 2016

Ausgabe 40

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Die Guggemusik Klang-Chaode Gottenheim lädt am Sonntag zum Café-Treff ein

Am kommenden Sonntag, 9. Oktober, sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Gottenheim jeden Alters zum Café-Treff in der Bürgerscheune im Rathaushof eingeladen. Am Sonntag bewirbt die Guggemusik „Klang-Chaode“ von 15 Uhr bis 17 Uhr mit selbst gebackenen Kuchen und Torten zum Kaffee, kühlen Getränken sowie Wein, Bier und Sekt. Neben dem gemütlichen Austausch unter Freunden, Nachbarn und Bekannten, startet um 15.30 Uhr die „Bingo-Time“. Dabei wird ein vereinsinterner Showmaster die Bingo-Trommel rühren. Die Mitglieder der Klang-Chaode freuen sich auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit vielen Gästen.

Heute:

Musikalischer Abend in der Bürgerscheune in Gottenheim

Am heutigen Freitag, 7. Oktober, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof zum zweiten Mal ein musikalischer Abend mit Uschi Hollunder statt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro, Ermäßigung auf Anfrage.

Neuer Kindergarten hat Priorität

Gemeinderat Gottenheim beschließt über Kindergartenneubau

Über die Pläne für einen neuen Kindergarten in der Schulstraße berieten die Gemeinderäte von Gottenheim in ihrer ersten Sitzung nach der Sommerpause am Donnerstag, 22. September. Berta Heyl vom Architekturbüro Grünenwald + Heyl stellte in der Sitzung verschiedene mögliche Planentwürfe für einen Kindergarten mit fünf Gruppen auf dem Bolzplatz vor. Die Gemeinderäte stimmten schließlich darin überein, das Architekturbüro mit der Entwurfsplanung für einen kompakten, zweigeschossigen Kindergartenneubau auf dem Bolzplatz zu beauftragen. Darüber hinaus stimmten die Gemeinderäte dafür, die Fachplaner, die schon für die „soziale Ortsmitte“ Vorplanungen vorgenommen haben, auch beim Kindergartenneubau weiter zu beschäftigen.

„Der Kindergartenneubau hat absolute Priorität“, betonte Bürgermeister Christian Riesterer, der zur Einführung in das Thema auf die Vorgeschichte zurückblickte. Das mit einem Bürgerbeteiligungsprozess gestartete ehrgeizige Projekt einer neuen „sozialen Ortsmitte“ in der Schulstraße sei für die Gemeinde Gottenheim auch bei einer modularen Umsetzung nicht finanzierbar, so der Bürgermeister über das Ergebnis eines intensiven Prozesses im Gemeinderat. Dieser war mit einer in eine Bürgerversammlung integrierten Gemeinderatssitzung am 4. März zu Ende gegangen, bei der der Gemeinderat das Konzept zur „sozialen Ortsmitte“ aufgegeben hatte. Ein modifiziertes Konzept aber wurde damals beschlossen. So soll der Kindergartenneubau auf dem Bolzplatz weiterverfolgt werden, ebenso die Entwicklung eines Modells für „Wohnen im Alter“ auf dem Grundstück des derzeitigen Kindergartens und entlang der Bahnhofsachse soll eine Wohnbebauung mit Schwerpunkt Eigentums-/Mietwohnungen umgesetzt werden.



Der Eingang für den neuen Kindergarten auf dem Bolzplatz ist Richtung Parkplatz beim Vereinsheim geplant.



Ein neuer Kindergarten müsse schnellstmöglich realisiert werden, hatte der Gemeinderat entschieden. Das Architekturbüro Grünenwald + Heyl, das den Siegerentwurf für die „neue Ortsmitte“ erbracht hatte, war nach einer Sitzung des Arbeitskreises „Kindergartenbau“ im April, in der die Vorgaben für die Planung festgemacht worden waren, beauftragt worden, einen Vorentwurf für den Kindergartenneubau zu erarbeiten. In enger Abstimmung mit der Kindergartenleitung, mit der Gemeinde und dem Arbeitskreis des Gemeinderates hatte Berta Heyl Entwürfe konzipiert, die sie auf der Gemeinderatssitzung am 22. September vorstellte.

Man habe zunächst geschaut, was an Räumlichkeiten benötigt werde, so die Planerin. Aus dem für Kindergärten üblichen Standard und der Ganztagesbetreuung habe sie dann ein Raumprogramm für fünf Gruppen entwickelt. Neben langgestreckten Entwürfen, bei denen die Gruppenräume entlang eines Ganges aufgereiht wären, stellte die Architektin auch einen kompakten, zweigeschossigen Bau vor, der nicht nur der Planerin selbst, sondern auch dem Kindergartenteam am zweckmäßigsten erscheint. Die Gruppenräume sind bei diesem Entwurf um einen Lichthof in der Mitte des Gebäudes gruppiert. Der Eingang in den neuen Kindergarten soll vom Parkplatz des Vereinsheims aus erfolgen. Im Erdgeschoss kann sich die Planerin einen Bewegungsraum und den Essensbereich mit Küche sowie zwei Gruppenräume vorstellen. Im Obergeschoss soll neben weiteren drei Gruppenräumen auch der Personalraum sowie ein Schlafraum und weitere Funktionsräume untergebracht werden.

Dieser kompakte Bau verbrauche am wenigsten Fläche auf dem Bolzplatz, so Heyl. Darüber hinaus gebe es Erweiterungsmöglichkeiten an der Ostseite des Gebäudes, etwa für eine spätere Unterbringung der U-3-Betreuung oder eine zusätzliche Kindergartengruppe. Der Gemeinderat sprach sich

einstimmig für diesen Entwurf aus. Besonders gut gefiel den Räten das offene Treppenhaus mit Lichthof, das bei Veranstaltungen mitgenutzt werden könnte. Im Untergeschoss ist auf der West- und Nordseite eine Terrasse vorgesehen, im Obergeschoss gibt es darüber einen Balkonbereich, beides mit einer Fluchttreppe auch als Zugang zum Garten.

Der Gemeinderat stimmte darin überein, das Karlsruher Architekturbüro mit der Entwurfsplanung für den neuen Kindergarten zu beauftragen. Ebenfalls beauftragt wurden die Fachplaner, die schon für die geplante „soziale Ortsmitte“ planerische Vorarbeiten geleistet hatten. Sie hatten signalisiert, aus den Vorarbeiten zur „sozialen Ortsmitte“ rund 25.000 Euro Honorare anrechnen zu lassen.

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat bezifferte Berta Heyl die Kosten für den konzipierten Kindergarten aufgrund bestehender Statistiken für ähnliche Projekte auf circa 2,5 Millionen Euro, ohne Keller und mit einer Bruttogeschossfläche von 1500 Quadratmeter. Mit Außenanlagen und weiteren Nebenkosten rechnet die Planerin mit Gesamtkosten von rund 3,4 Millionen Euro.

Bürgermeister Christian Riesterer betonte, man wolle das Projekt „ehrlich angehen“. Auch nach der Entwurfsplanung könne die Gemeinde noch aussteigen. Die Voraussetzungen für die Geldbeschaffung seien aber derzeit sehr günstig. Auch Fördermittel könnten für den Kindergartenneubau eingesetzt werden. Darüber hinaus sollen Mittel aus Grundstücksverkäufen an der Bahnhofsachse zur Finanzierung des neuen Kindergartens eingesetzt werden. Man müsse die Kosten im Auge behalten, das Projekt sie aber für die Gemeinde Gottenheim machbar. Der Bürgermeister dankte dem Gemeinderat für das einstimmige Votum.

Den Vorentwurf zum Kindergartenneubau finden Interessierte im Internet unter www.gottenheim.de.

Zwei sportliche Tage auf dem Gottenheimer Rasen

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnte am vergangenen Sonntag, 2. Oktober, die offizielle Übergabe des sanierten Rasenspielfeldes an den Sportverein Gottenheim stattfinden. Bürgermeister Christian Riesterer dankte dem Planer Ralf Wermuth und den ausführenden Fachfirmen für ihre gute Arbeit, deren Ergebnis - ein sattgrüner Rasen erster Qualität - am Sonntag begutachtet werden konnte. Nach der Übergabe des Rasenplatzes wurde das Lokald Derby Gottenheim-March angepfiffen, das March mit 2:3 gewinnen konnte.

Am Montag lud der Sportverein zu einem gut besuchten Familiensonntag ein, bei dem auch der Spielplatz am Rande des Rasens offiziell der Öffentlichkeit übergeben wurde. Dabei fand auch ein Elfmeterschießen statt, bei dem Bürgermeister Christian Riesterer als Torwart eine gute Figur machte. Die Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim feierte



an diesem Tag das fünfjährige Bestehen. „Nach sechs Jahren Durststrecke ist es heute endlich soweit“, freute sich der erste Vorsitzende des Sportvereins, Björn Streicher, bei der Übergabe des Rasenplatzes über diesen „besonderen Moment“. Bürgermeister Christian Riesterer betonte, er übergebe den Sportplatz nicht nur an den Sportverein, sondern an die





ganze Bevölkerung von Gottenheim. Nach langwierigen Sanierungsmaßnahmen könne der Rasenplatz nun endlich bespielt werden. Das sei dem Planer Ralf Wermuth und den ausführenden Fachfirmen zu verdanken, allen voran der Firma Pröhl aus Umkirch und der Firma Schildecker aus Freiburg-Munzingen, die für den Sportplatzbau zuständig war. Die Schildeckers waren auch am Sonntag gekommen und spendierten einen neuen Fußball für das anschließend ausgetragene Derby des SV Gottenheim gegen den SC March.

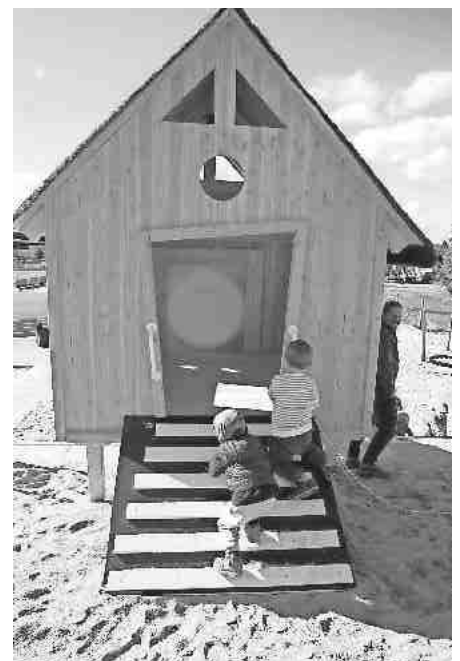
Als Überraschungsgeschenk hatte der Bürgermeister einen Kuchen in Form eines Rasenplatzes, hergestellt von der örtlichen Bäckerei Zängerle, dabei, den er an Björn Streicher und den zweiten SVG-Vorsitzenden Adrian Ludwig überreichte. Der Bürgermeister bekam noch einen Vereinsschal von Björn Streicher umgehängt, bevor das Spiel angestoßen wurde, dessen Verlauf rund 200 Zuschauer verfolgten.

Neben dem Rasenplatz am 2. Oktober wurde am Montag, 3. Oktober, im Rahmen eines sportlichen Familiennachmittags der neue Kinderspielplatz auf dem Sportgelände eingeweiht. Die Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim feierte darüber hinaus an diesem Montag das fünfjährige Bestehen.

Der Spielplatz konnte am Montag ausgiebig genutzt werden. Besonders das Spielhäuschen mit Rutsche war von den Kindern gefragt. Weitere Angebote des Montags waren ein Spieleparcours, an dem die Kinder verschiedene Stationen bewältigen konnten. Die Abteilungsleiter vom Jugendfußball, aus der Leichtathletik und aus dem Kinderturnen waren ebenfalls an der Programmgestaltung beteiligt. Ein Höhepunkt war das Elfmeterschießen mit Bürgermeister Christian Riesterer als Torwart. Für das leibliche Wohl der Familien sorgten der Förderverein des SV Gottenheim mit Kaffee und Kuchen sowie das Team der Sportgaststätte.

„Nach einer langen Zeit der Planung ist es uns nun endlich gelungen, den Spielplatz auf dem Sportgelände fertigzustellen. Das war nur möglich, dank einiger freiwilliger Spenden und vieler Helferinnen und Helfer“, betont Björn Streicher über das Herzensprojekt des Sportvereins. „Schon bei der Eröffnung der neuen Sportanlage war es unser Ziel, einen Kinderspielplatz zu errichten. Zunächst mussten wir einen geeigneten Platz dafür bestimmen, dann in die Planung einsteigen und die Finanzierbarkeit prüfen“, berichtet Björn Streicher. Ein kleines Team um den 2. Vorstand Adrian Ludwig machte sich schließlich an die Planung und die Umsetzung des Projektes. Das „Spielplatz-Team“ schaute sich Spielplätze in der Region an und bewertete diese. Eltern und Kinder wurden gefragt, wie sie sich einen Kinderspielplatz auf dem Sportgelände vorstellen. All diese Kriterien wurden bei der Planung berücksichtigt. Nachdem die Erdarbeiten erledigt waren wurden die Geräte bestellt und aufgebaut. Zuletzt wurden das Spielhäuschen und die Rutsche fertig gestellt. „Der TÜV hat den Spielplatz abgenommen und zeigte sich begeistert von der Umsetzung. Das TÜV-Siegel wurde uns mit Bravour verliehen, so dass auch ein gefahrloses Spielen gewährleistet ist“, freut sich Björn Streicher über das Ergebnis.

Besonders groß ist die Freude beim SVG, dass beide Plätze, Rasenplatz und Kinderspielplatz, nun gemeinsam der Öffentlichkeit übergeben werden konnten. „Ich denke, dass so ein Spielplatz auf einem Sportgelände seinesgleichen sucht. Wir sind stolz auf unser neues Schmuckstück, das mit vielen ehrenamtlichen Stunden errichtet und mit Spendengeldern finanziert wurde. Ich freue mich besonders für die Kinder, die hoffentlich zahlreich unser neues Angebot nutzen werden“, so der SVG-Vorsitzende. Der Spielplatz wird künftig zu den Öffnungszeiten der Gaststätte und zum Trainings- und Spielbetrieb öffentlich zugänglich sein, so dass jederzeit dort gespielt werden kann. Eltern können gemütliche Stunden in der Gaststätte verbringen und ihre Kinder unterdessen auf dem Spielplatz spielen lassen. Durch die Umzäunung des gesamten Geländes können die Eltern beruhigt und entspannt den Aufenthalt beim SV Gottenheim genießen.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Aktuelles aus dem Gemeinderat vom 22.9.2016

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.07.2016.

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.07.2016 wurde die Annahme eines Angebots der L-Bank zur anstehenden Umschuldung eines Kredits in Höhe von 200.000 € sowie die entsprechende Umschuldung des Kredits beschlossen und es wurden verschiedene Sachverhalte im Personalbereich angesprochen sowie die diesbezügliche weitere Vorgehensweise abgestimmt.

Bau eines neuen Kindergartengebäudes:

3.1 Beratung und Beschlussfassung über den Plan-Vorentwurf.

3.2 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung des Planungsbüros Grünenwald + Heyl mit der Hochbauplanung sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.

3.3 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung der Ingenieurgruppe Bauen mit der Tragwerksplanung sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.

3.4 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung des Ingenieurbüros Bender + Ulrich mit Leistungen der technischen Ausrüstung (Elektro- und Fernmeldetechnik) sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.

3.5 Beratung und Beschlussfassung über die stufenweise Beauftragung der SEF Ingenieurgesellschaft mbH mit Leistungen der technischen Ausrüstung (Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, lufttechnische Anlagen, Gebäudeautomation) sowie über den Abschluss eines diesbezüglichen Ingenieurvertrags.

Zu 3.1:

Nach Vorstellung der zum Bau eines neuen Kindergartengebäudes erstellten Vorentwurfsplanung durch die Planerin, Frau Heyl, vom Planungsbüro Grünenwald + Heyl wurde vom Gemeinderat nach Beratung beschlossen dieser Vorentwurfsplanung und der weiteren Umsetzung des geplanten Kindergartenneubaus auf dieser Grundlage zuzustimmen.

Zu 3.2 bis 3.5:

Nach Erörterung des Sachverhalts fasste der Gemeinderat den Beschluss folgende Planungs- und Ingenieurbüros auf der Grundlage ihrer Angebote mit den jeweiligen Leistungen zum Neubau eines Kindergartens und die

Verwaltung in eigener Zuständigkeit mit dem Abschluss der entsprechenden Verträge, die eine abschnittsweise Beauftragung beinhalten sollen, zu beauftragen:

- ▶ Architektenleistungen - Planungsbüro Grünenwald + Heyl, Karlsruhe
- ▶ Tragwerksplanung - Ingenieurgruppe Bauen, Karlsruhe
- ▶ Technische Ausrüstung (Starkstrom-, Fernmelde- u. Informationstechn. Anlagen) - Ingenieurbüro Bender + Ulrich, Karlsruhe
- ▶ Technische Ausrüstung (Abwasser-, Wasser-, Gas-, Wärmeversorgungs- u. Luft-Techn. Anlagen, Gebäudeautomation, nutzungsspez.- Anlagen) - Ingenieurbüro SEF Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Die Planungs- und Ingenieurbüros unterhalten entweder Zweigniederlassungen in der Region oder werden sich eines Kooperationspartners aus der Region bedienen, so dass eine ordnungsgemäße Durchführung der Baumaßnahme auf jeden Fall gewährleistet ist.

Information über den Sachstand der zur Sanierung und zum Ausbau des Hochwasserrückhaltebeckens „Dietenbach“ vom Entwässerungsverband „Moos“ geplanten Baumaßnahmen.

Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für die Gemeinden Umkirch und Gottenheim soll das auf der Gemarkung Umkirch vorhandene Regenwasserrückhaltebecken „Dietenbach“ saniert und ausgebaut werden. Dieses wird im Norden durch die Autobahnabfahrt AS Freiburg-Mitte, im Nordosten durch den Zubringer B 31a, im Südosten durch das Dietenbach-Käslebachgelände, im Südwesten durch den Mundenhof und im Nordwesten durch die Autobahn A5, sowie in absehbarer Zeit durch die neue Rheintalbahnanlage begrenzt. Durch die Sanierung und den Ausbau des Hochwasserrückhaltebeckens „Dietenbach“ kann die Einstauhöhe um 1,10 m und die Einstaufläche von rd. 22 ha auf rd. 34 ha erhöht werden. Zukünftig soll ein Rückhaltevolumen von rund 660.000 m³ (bisher 367.000 m³) zur Verfügung stehen und somit der erforderliche Hochwasserschutz für die nachgelagerten Gemeinden Umkirch und Gottenheim gewährleistet werden.

Auf Grundlage der Kostenberechnung der Entwurfsplanung wird die Gesamtmaßnahme mit Baukosten in Höhe von rd. 3,9 Mio. € (netto) veranschlagt.



Die Planungsleistungen und Baunebenkosten werden bis zur Ausführungsplanung (HOAI Lph. 5) zu 90% und ab der Vorbereitung der Vergabe zu 70% aus Landesmitteln gefördert. Außerdem wird sich die Bahn an den Kosten beteiligen.

Das Ingenieurbüro Fichtner Water & Transportation ist mit der Erbringung der erforderlichen Ingenieurleistungen beauftragt.

Von dessen Mitarbeiter, Herrn Gerspacher, wurde in der Gemeinderatssitzung über den Sachstand in Sachen Hochwasserrückhaltebecken „Dietenbach“ im Detail informiert.

Bauantrag zum Neubau einer offenen Überdachung für zwei Container und Lagerfläche in der Nägelsestr. 23.

Nach Erläuterung und Beratung wurde diesem Bauantrag unter Befreiung von der im Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nägelsee“ festgesetzten südlichen Baugrenze vom Gemeinderat das Einvernehmen erteilt.

Bauantrag zum Bau einer Stützmauer in der Straße „Im Steinacker 24“.

Nach Darstellung des Sachverhalts und Beratung wurde diesem Bauantrag vom Gemeinderat unter Befreiung von den Festsetzungen in Ziffer 1.5.1 (Baugrenze) und Ziffer 2 (Einfriedigung) der Bauvorschriften des Bebauungsplans „Steinacker-Berg“ das Einvernehmen erteilt.

Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.

Von Bürgermeister Riesterer wurde zunächst das diesjährige Hahlerifest angesprochen, das seines Erachtens eine tolle Veranstaltung war und zu dem nur positive Rückmeldungen eingegangen sind. Er bedankte sich in diesem Zusammenhang bei allen Beteiligten, den Verantwortlichen, den Vereinen, den Anwohnern, dem DRK, der Feuerwehr Bötzingen usw. für ihr Engagement. Anschließend informierte Bürgermeister Riesterer über Folgendes:

- Anhand von Fotografien über die Fertigstellung des Spielplatzes in der Tunibergstraße, dessen Eröffnung durch einen starken Regenschauer ein schnelles Ende fand. Er erwähnte dazu, dass der Spielplatz gut angenommen wird, dass noch eine weitere Schaukel installiert und Bänke aufgestellt werden. An dieser Stelle dankte er den Mitarbeitern des Bauhofs für ihre damit zusammenhängende Arbeit.
- Über die Sanierungsarbeiten an den zwischen Gottenheim und Bötzingen in Richtung Eichstetten verlaufenden Stromleitungsmasten bzw. deren Austausch durch die Firmen Strom Netze BW und Trans Net.
- Über die in der Sommerpause vorgenommene Beauftragung des Ingenieurbüros Hydrotec mit den im Zusammenhang mit der Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes für Gottenheim durch das Ingenieurbüro Zink Ingenieure erforderlichen hydraulischen Berechnungen. Er erklärte dazu, dass diese Berechnungen zwar auch Gegenstand der Beauftragung des

Hochwasserschutzkonzeptes waren, aber durch das Ingenieurbüro Hydrotec als externer Firma erbracht werden müssen.

- Anhand von Bildern über den zwischenzeitlich erfolgten Abbau des Ehrenmals bei der Kirche. Dazu führte er aus, dass man mit den Arbeiten zur Erneuerung des Ehrenmals laut Aussage des Steinmetzbetriebs Vierlinger in der Zeit liegt und dass das Ehrenmal zum Volkstrauertag fertig gestellt sein soll.
- Über die Anschaffung eines neuen Laubsammlers für den Bauhof, nachdem das vorhandene Gerät nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert. Das Gerät wurde auf einer Messe preisgünstig erworben und wird derzeit auf den Anhänger angebaut.
- Über die Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses zum Ausbau der Kaiserstuhlbahn-Ost und die Notwendigkeit bei Einwendungen gegen den Planfeststellungsbeschluss zu klagen.
- Durch den Verwaltungsmitarbeiter, Herrn Schupp, wurde über den Aushub des Entwässerungsgrabens, der von der Fa. Wilhelm Mayer in Richtung Mühlbach verläuft, informiert. Bürgermeister Riesterer wies ergänzend noch darauf hin, dass der Eintrag von Grobschmutz in den Graben künftig durch die Installation einer entsprechenden Vorrichtung vermieden werden soll.
- Über die am 02.10.2016 und 03.10.2016 vorgesehene offizielle Übergabe des Rasenspielfelds an den Sportverein. Dazu soll am 02.10.2016 ein Lokalderby gegen die Fußballmannschaft aus der March stattfinden und am 03.10.2016 ein Familientag veranstaltet werden.
- Über die entweder am 07.10.2016 oder am 14.10.2016 im politischen Weinberg stattfindende Weinlese, zu der auch die Bevölkerung recht herzlich eingeladen ist.

Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angesprochen, dass sich in Riegel eine Initiative gegen die geplante Elektrifizierung der Kaiserstuhlbahn gebildet hat, da von deren Mitgliedern eine verstärkte Lärmbelastung durch die Züge, wie sie z.B. im Münstertal gegeben ist, befürchtet wird. Es wurde nachgefragt, ob Handlungsbedarf gesehen wird oder ob keine Bedenken in dieser Richtung bestehen. Dies wurde daraufhin mit dem Ergebnis diskutiert, dass aufgrund der bei der Kaiserstuhlbahn-Ost nicht gegebenen engen Kurvenradien, besserer Technik usw. nicht von einer verstärkten Lärmbelastung auszugehen ist.

Grundsätzlich wird auf die zu einzelnen Punkten erfolgende separate Berichterstattung im Amtsblatt verwiesen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Donnerstag, 20. Oktober 2016, um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab Donnerstag 13. Oktober 2016 auf unserer Homepage unter www.gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle,
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,
78333 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

DAS RATHAUS INFORMIERT

Herzlichen Glückwunsch

Am 5. Oktober feierte Frau Hedwig Rosa Beck in der Rathausstraße ihren 94. Geburtstag.



Bürgermeister Christian Riesterer besuchte die Jubilarin und überbrachte die Glückwünsche der ganzen Bürgerschaft mit den besten Wünschen für einen zufriedenen und unbeschwerten Lebensabend.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

Dienstag 11. Oktober 2016
in der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.

Fundsachen / Warenbörse

Zu verschenken:

Alte stabile Bügelmaschine

Tel.: 94 00 70



Helferkreis Gottenheim

Gebraucht wird...

ein gut erhaltener Kinderbuggy mit Korb. Wer solch einen Kinderwagen zur Verfügung stellen kann, kann sich melden bei

Frau Monika Feil
Tel.: 07665/938599

Vorab vielen Dank für Ihre Unterstützung!





FREIWILLIGE FEUERWEHR



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr findet am
Dienstag 11. Oktober 2016, 18:00 Uhr statt.

Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Simon Schätzle, Robin Hagios, Simone Helbling, Bastian Kanzinger und Fabio Voigt

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 –

Fax 07665 94768-19 –

E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Homepage: www.kath-MarGot.de

Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

(nicht am Di., 11.10.2016)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

March-Gottenheim:

Freitag, 07.10.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (St)

Samstag, 08.10.2016

14:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Taufe von Lea Sophie Schlicker (St)

Vorabend zum 28. Sonntag im Jahreskreis:

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier (KI)

18:30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Eucharistiefeier (Ha)

Sonntag, 09.10.2016 – 28. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier (Ha)

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier (Hi), anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Eucharistiefeier zum Erntedank (St), anschl. ökum. Eintopfessen in der Festhalle

10:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier, „Glaubenszeugen...sind brennender als Feuer: Heilige Mutter Teresa“ (KI)

Montag, 10.10.2016

19:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**

Eucharistiefeier (KI)

Dienstag, 11.10.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Andacht

19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz mit Marienliedern

Mittwoch, 12.10.2016

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**

Eucharistiefeier (KI)

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier (Ha)

Donnerstag, 13.10.2016

19:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier (Ha)

20:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier „Spirituelle Tankstelle“

(KI) anschließend Anbetung und Nachgebet (bis c. 21.15 Uhr)

Freitag, 14.10.2016

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**

Eucharistiefeier (Hi)

19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (KI)

Wir beten für Elmar Hagios

Samstag, 15.10.2016

Vorabend zum 29. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier zum Jahrtag der Kirchweihe (St)

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier zum Jahrtag der Kirchweihe (KI + Kö)

Sonntag, 16.10.2016 – 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**

Eucharistiefeier zum Jahrtag der Kirchweihe (Hi)

09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Eucharistiefeier zum Jahrtag der Kirchweihe (KI + Kö)

10:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**

Eucharistiefeier zum Patrozinium (St) mitgestaltet vom Musikverein Hugstetten anschl. Frühschoppen und Mittagessen in der Festhalle

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**

Eucharistiefeier zum Jahrtag der Kirchweihe (Ha), anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren

14:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**

Taufe von Hannah Emilie Kaiser (Kö)

Den Eucharistiefeier, Taufen und Trauungen der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Thomas Stahlberger (St), Kooperator Dr. To-

bias Hack (Ha), Subdiakon Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö)

Aktuelle Termine:

Kinderchorprobe dienstags im Gemeindehaus:

16:45 - 17:15 Spatzen (Kindergarten)

17:15 - 18:00 Chor 1 (1. und 2. Klasse)

17:45 - 18:30 Chor 2 (3. und 4. Klasse)

Pfarrbücherei geöffnet

dienstags in der Grundschule

16:00 – 18:00 Uhr

Dank für ein schönes Erntedankfest

Zum 6. Mal wurde der Erntedank am Sonntag, 02.10., als Familienfest gefeiert.

Viele, besonders auch Familien und ihre Kinder, nahmen am Gottesdienst teil, der musikalisch vom Kirchenchor unter Leitung von Eric Maier mitgestaltet wurde.

Uter Auber, Birgit Wenz und Maike Kränich vom Familiengottesdienstteam haben mit verschiedenen Kindern den Gottesdienst mitgestaltet. Der Erntedankaltar wurde wieder liebevoll gestaltet von Annabell Heitzler, Celine Heitzler und Martina Dersch. Früchte, Gemüse, Brot und Blumen hierfür wurden von Gemeindemitgliedern, dem Apfelparadies Hagios, Walter Hess, Gärtnerei Gäng, Familie Präg, und Bäckerei Zängerle gespendet. Diese Gaben wurden an die Freiburger Tafel weitergeleitet, die sich sehr darüber gefreut hat. Der anschließende Brunch im Gemeindehaus war gut besucht. Herzlichen Dank allen, die für Vielfältigkeit auf dem Büffet gesorgt haben und beim Auf- und Abbau und der Bewirtung geholfen haben. Mit dem Erlös von 150,00 EUR unterstützen wir bedürftige Personen in unserer Seelsorgeeinheit. **Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zu diesem schönen Erntedankfest beigetragen haben.**

Gottesdienst anlässlich der Heiligsprechung von Mutter Teresa

am Sonntag, 09. Oktober 2016 um 10:30 Uhr in der St. Gallus-Kirche in Hugstetten. In einer Eucharistiefeier aus Anlass der Heiligsprechung unter dem Motto „Glaubenszeugen...sind brennender als Feuer: Heilige Mutter Teresa“, wollen auch wir als



Seelsorgeeinheit, dem Glaubenszeugnis unserer neuen Heiligen nachgehen. Herzliche Einladung hierzu!

Eine-Welt-Kreis March

Im Oktober kommen wir mit unserem Ki-
osk an nachfolgenden Terminen in die je-
weiligen Gemeinden und bieten nach dem
Gottesdienst fair gehandelte Waren zum
Kauf an:

09.10.: 09:00 Uhr in Umkirch

16.10.: 10:30 Uhr in Bötzingen

23.10.: 10:30 Uhr in Hugstetten (Missi-
onssonntag)

29.10.: 18:30 Uhr in Gottenheim

Außerdem steht Ihnen der Eine-Welt-Ki-
osk im Pfarrbüro Hugstetten während der
üblichen Bürozeiten zur Verfügung.
Alfred Rabold

EINLADUNG zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren,
nachdem wir im Juni einen schönen Ab-
schluss mit Begleitung der Trachtengrup-
pe Gottenheim hatten, starten wir am
Mittwoch, 12. Oktober um 14.30 Uhr im Ge-
meindehaus St. Stephan wieder mit unse-
ren Seniorennachmittagen, wozu wir Sie
herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre gute Lau-
ne – das Vorbereitungsteam

Erstkommunion 2017

Wenn Ihr Kind in der 3. Klasse ist und
nächstes Jahr zur Erstkommunion gehen
will, dann sind Sie zu einem ersten Eltern-
abend eingeladen, an dem wir das neue
Konzept zur Erstkommunionvorbereitung
vorstellen werden. Die Kommunionvorbe-
reitung ist als gemeinsamer Weg von El-
tern und Kindern zu verstehen, bei dem
die Familien in die Gemeinde hineinwach-
sen können.

Die Elternabende sind jeweils um 20 Uhr
an folgenden Terminen:

am **Montag, 10.10. im Gallussaal in Hug-
stetten** (neben der Kirche St. Gallus, an
der Landstr.) **oder am Mittwoch, 12.10.
im Pfarrschopf in Bötzingen** (Hauptstr. 74/
Ecke Mühlgasse). Bitte wählen Sie einen
Termin aus.

Wenn Sie an einem dieser Termine nicht
teilnehmen können, melden Sie sich im
zentralen Pfarrbüro in Hugstetten 07665
– 1728.

Ansprechperson für die Erstkommuni-
on ist die Gemeindefereferentin Frau Wo-
schek-Ham 07665 – 934 731, annette.
woschek-ham@kath-MarGot.de

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro: Dienstag 14-17 Uhr (nicht
am Di., 11.10.2016)

Telefon 07665/94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail:

pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de

Pfarrer und Leiter der SE

**Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hug-
stetten, Engelgasse 25**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/1728

Telefax 07665 400528 –

E-Mail: pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack

nach Vereinbarung

Tel. 07665/1742

E-mail tobias.hack@kath-MarGot.de

**Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro
Gottenheim, Kirchstraße 10**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/94768-11

Telefax 07665 94768-25 –

E-Mail: kaplan.stahlberger@kath-MarGot.de

**Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro
Hugstetten, Engelgasse 25**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/938278

E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

**Gemeindefereferentin Annette Woschek-Ham
im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25**

nach Vereinbarung

Telefon 07665/934731

E-Mail:

annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

nach Vereinbarung

Telefon 07665/3788

E-Mail: reinhard.burs@kath-MarGot.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung

Telefon 07665/3746

Evangelische Kirche

Evangelische

Kirchengemeinde

Pfarrerin i.P.

Laura Artes , Pfarrhaus

Tel.: 07663-9126894

Vakanzvertretung Pfarrer

Dr. Jobst Bösenacker



Evangelisches Pfarramt,

Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts :

Dienstag: durchgehend

von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Erntedank, Sonntag, den 09.10.2016

9:45 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Laura Ar-
tes und musikalischer Mitgestaltung des
Musikvereins.

9:45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kin-
dergottesdienstkinder treffen sich in der
Kirche.

Im Anschluss an den Erntedankgottes-
dienst laden wir Sie zum gemeinsamen
ökumenischen Eintopfessen in die Fest-
halle ein.

Der Erlös ist für Hungernde in der Welt
bestimmt.

Der Spruch für den Erntedanktag steht in Psalm 145,15

Aller Augen warten auf dich, und du gibst
ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Samstag, 08.10.2016

14:00 Uhr Helferinnenteam: Vorbereitung
Ökum. Eintopfessen.

Gemüse putzen im Hof der Metzgerei Zim-

merlin. Bitte bringen Sie Ihren Kartoffel-
schäler, Messer u. ein kleines Brettle mit.
16:00 Uhr Helferinnenteam: Schmücken
der Festhalle

Wir freuen uns über viele helfende Hände.

Montag, 10.10.2016

19:00 Uhr Nachbarschaftshilfe

19:50 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 11.10.2016

19.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 12.10.2016

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Probe Bläserkreis

Donnerstag, 13.10.2016

17:30 Uhr Jungchar für Buben und Mäd-
chen ab der 1. Klasse

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 09. Oktober 2016, füh-
ren wir am Erntedankfest das Ökumeni-
sche Eintopfessen in der Festhalle durch
und laden Sie jetzt schon dazu ein. Für
den Gemüse Eintopf bitten wir wieder um
die Spenden entsprechender Zutaten. Die
Gemüsespender werden gebeten, die Zu-
taten ab Freitag, dem 7. Oktober in den
Hof bei der Metzgerei Zimmerlin abzustel-
len.

Das Gemüse wird am Samstag, den
08.10.2016 ab 14.00 Uhr im Hof der
Metzgerei Zimmerlin geputzt. Ab 16:00
Uhr schmücken wir gemeinsam die Fest-
halle.

Wir freuen uns über viele helfende Hände!

SENIORENNACHMITTAG

„In jedem Anfang wohnt ein Zauber inne
... „ Wir freuen uns auf einen schönen ge-
meinsamen Nachmittag am Dienstag den
11.10.2016 um 15:00 Uhr mit den drei
„Beginnerinnen“: Laura Artes als neue
Pfarrerin unserer Kirchengemeinde, Bri-
gitte Herrmann in ihrer neuen Rolle als
Mutter sowie ihre Tochter als relativ neue
Erdenbürgerin!!

CHORPROJEKT MIT Hanna Heicke

am 13.11.2016 um 18:00 Uhr

Sperangelweitgottesdienst

Alle Sängerninnen und Sänger, sind einge-
laden, diesen stimmungsvollen Abendgot-
tesdienst mitzugestalten! Auch Neuein-
steiger sind herzlich willkommen.

Der **Probenbeginn** ist am Dienstag, dem
18.10. um 19-20:30 Uhr im Evangelischen
Gemeindehaus in Bötzingen, die weiteren
Proben finden statt am 25.10. und 8.11.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehe-
jubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit
dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können
nach vorheriger Absprache für viele Sonn-
tagsgottesdienste in der Gemeinde verab-
redet werden. Es ist auch möglich, dass
kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst
zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im
Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauer-
fällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit
der Pfarrerin in Verbindung.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Der Förderverein der Schule Gottenheim e.V. informiert:

Die nächsten Termine bitte schon mal vormerken!

Herbstlesenacht für Schüler bis 6. Klasse (ab 3. und 4. Klässler mit Übernachtung) am Freitag, 28. Oktober 2016



St. Martinsumzug für alle (Kinder, Eltern, Omas und Opas, Freunde und natürlich Lehrkräfte und Erzieher/innen, sowie Freunde, Unterstützer und Interessierte) am Samstag, 12. November 2016 um 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Euch!



Musikschule im Breisgau

Keyboard

Das Keyboard bietet einen interessanten Einstieg ins Spiel der elektronischen Tasteninstrumente. Viele Klangfarben (Voices), die Synthesizer-Sounds und eine ganze Palette von Schlagzeug-Rhythmen (Styles) verlocken zum Ausprobieren und Erforschen. Das Keyboard besitzt neben seiner Tastatur interessante elektronische Ergänzungen, die das Spiel bereichern

und eigene Kompositionen ermöglichen. Entsprechend vielfältig kann das Keyboard in allen populären Stilrichtungen, in Bands, Jazzformationen, Big Band, in Duos mit Gesang und Keyboard eingesetzt werden.

Ab welchem Alter ist das Angebot geeignet?

Das ideale Einstiegsalter für das Keyboard ist ab Eintritt in die Grundschule. Ein früherer Einstieg ist je nach körperlicher Reife möglich, selbstverständlich auch ein späterer Einstieg im Jugend- oder Erwachsenenalter.

Instrumentenbeschaffung:

Es ist empfehlenswert, sich vor dem Instrumentenkauf bei unserer Lehrkraft für Keyboard beraten zu lassen. Sie kennt sich aus und ist bei der Auswahl gerne behilflich. Die meisten Musikgeschäfte bieten zu günstigen Konditionen Mietinstrumente oder Mietkauf an.

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtsgebühren finden Sie unter:

www.musikschule-breisgau.de

Kontakt:

Musikschule im Breisgau
Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 -
79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/9310720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

302.180 Aerobic Mix

Montag, 10.10.2016, 20.15 - 21.30 Uhr,
14 x, Sporthalle, Ausschankraum

205.190 Porzellanmalen

Kurs für Fortgeschrittene - Arbeitskreis

Montag, 10.10.2016, 19.30 - 21.30 Uhr,
8 x, Grundschule, EG, Raum GE 3

501.070 Datensicherung, oder Schatz ich habe deine Daten geschrumpft

Mittwoch, 12.10.2016,
18.30 - 20.00 Uhr, 1 x, Realschule,
2. OG, Multimediaraum

107.060 Schamanismus

Donnerstag, 13.10.2016,
19.00 - 21.00 Uhr, 1 x, Realschule,
Raum 005

Eichstetten:

422.110 Spanisch Grundstufe A 1 mit Vorkenntnissen

Montag, 10.10.2016, 19.00 - 20.30 Uhr,
15 x, Schule, EG

Gottenheim:

Yoga

Montag, 10.10.2016, 14 x

301.020: 18.00 - 19.30 Uhr - voll belegt -

301.030: 19.45 - 21.30 Uhr - voll belegt -

Gottenheim, Schule, DG, Handarbeitsraum

406.040 Start the week with easy conversation A 2

Montag, 10.10.2016, 8.30 - 10.00 Uhr,
15 x, Schule, UG, Zimmer 10

beim Kursleiter:

300.390 KräuterVerführung ein Tag unter wilden Kräutern

Freitag, 14.10.2016, 11.00 - 16.00 Uhr,
1 x,
Flor G. Schmidt, Höheweg 5a,
79104 Freiburg i. Br.

206.210 Wachs im Prozess

Experimentelles Arbeiten mit Wachs

Samstag/Sonntag, 15.10./16.10.2016,
12.00 - 17.00 Uhr, 2 x,
Atelier Henny Fleischmann, Dreikönigstr.
6, Hinterhof, 79102 Freiburg i. Br.

Betriebsbesichtigung:

100.020 So entsteht unser VHS-Programmheft

Betriebsbesichtigung bei der Druckerei Simon

Donnerstag, 13.10.2016,

Treff: 15.45 Uhr,

Druckerei Simon, Güterhallenstr. 2,
79106 Freiburg i. Br.

Anmeldung bei der VHS March

anmeldung@vhsmarch.de



www.primo-stockach.de

DER RICHTIGE CODE ZUM DIREKTWERBE-
ERFOLG FÜR HANDEL, HANDWERK UND
GEWERBE.

Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,

78333 Stockach,

Tel. 07771 / 93 17 - 11,

anzeigen@primo-stockach.de



Fachverlag für Amts-
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print



DIE VEREINE INFORMIEREN



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Liebe Freunde der Akkordeonmusik,

Sie sind auf der Suche nach einem besonderen musikalischen Erlebnis? Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

Unter dem Motto **Akkordeon²** präsentieren wir Ihnen – gemeinsam mit dem Akkordeonclub Rheinhausen – unser erstes Doppelkonzert.

Dieses findet am **Samstag, 19.11.2016**, um **19:00 Uhr** in der Turn- und Festhalle **Umkirch** statt.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Sie dürfen sich auf eine tolle Liedauswahl mit modernen, mitreißenden und bekannten Stücken freuen. Dargeboten von insgesamt 45 Musikerinnen und Musikern.

Als zusätzliches „Schmankerl“ werden Sie das Schülerorchester sowie die Jugendabteilung des Akkordeonspielrings zu hören und sehen bekommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Viele Grüße

Ralf Melcher
1. Vorsitzender
Akkordeonspielring
Umkirch/Gottenheim e.V.
www.asug.net

Band „EXODUS“

Jugendgottesdienst in Littenweiler

Am kommenden Sonntag, den 09.10.2016 werden wir erstmals in der Auferstehungskirche in Freiburg-Littenweiler (Kappler-Straße 25) anlässlich eines Jugendgottesdienstes zu hören sein. Gottesdienstbeginn ist um 18:00 Uhr.

Wie immer, freuen wir uns über viele bekannte Gesichter unter den Gottesdienstbesuchern.

Kirchenband „EXODUS“

Michael Thoman



Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Die Kirchliche Sozialstation lädt Sie herzlich ein zu einem **Kinaesthetics Kurs** für pflegende Angehörige und Bürger-schaftlich Engagierte

„Tipps und Tricks rund um die Mobilität und die Bewegung“

- Was kann ich tun, wenn der Andere nicht mithilft?
- Was ist möglich, wenn man sich wenig bewegen kann?
- Wir trainieren neue Bewegungsabläufe
- Zeit für Fragen und Erfahrungen

Damit Sie die Pflege möglichst lange gut meistern können!

Referentin: Waltraud Knupfer, Kinaesthetics Trainerin und Krankenschwester

Termine: 25.10., 8.11., 15.11., 22.11., 29.11. und 6.12. 2016

jeweils Dienstag von 14.00 – 17.00 Uhr
Ort: Schulungsraum der Kirchlichen Sozialstation, Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen

Kosten: Eigenanteil von 25 Euro, Kostenübernahme durch die Pflegekasse bei der BARMER GEK

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 18.10.2016 bei Ihrer Sozialstation an unter (07663 – 8969200

weitere Informationen bei ihrer Kursleiterin Waltraud Knupfer 07662/6021 oder www.bip-freiburg.de

Für die Dauer der Kurszeiten besteht die Möglichkeit einer Betreuung zu Hause oder in der Betreuungsgruppe. Wir helfen Ihnen gerne bei der Organisation.

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Heute: Musikalischer Abend in der Bürgerscheune in Gottenheim

Am heutigen Freitag, 7. Oktober, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof zum zweiten Mal ein musikalischer Abend mit Uschi Hollunder statt. Gemeinsam hören die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich zum Workshop angemeldet haben, die Klavierballade in g-Moll von Frédéric Chopin, tauschen sich darüber aus, erspüren die Entwicklungen der musikalischen Kräfte und gelangen allmählich zu einem wesentlichen Verstehen der Ballade, der klassischen Musik. Spontan entschlossene Interessenten sind willkommen und können einfach dazukommen. Uschi Hollunder ist Lehrerin für bewuss-

tes Hören klassischer Musik. Der Weg der Annäherung, der wesentlich von der Mucososophia-Methode beeinflusst ist, gibt dem Musikliebhaber Mittel in die Hand, direkt und ohne technische Vorkenntnisse in eine Musik einzutauchen. Bedingungen zur Teilnahme und zum Verständnis sind lediglich die Liebe zur Musik, ein offenes Ohr und die Bereitschaft, sich im Abenteuer „Hören“ auf die Entdeckung der eigenen Innenwelt einzulassen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro, Ermäßigung auf Anfrage. Informationen vorab zum Workshop gibt es bei Uschi Hollunder, Telefon 07681/25912, E-Mail: uschi.hollunder@web.de. Nähere Informationen zur Seminarleiterin gibt es auch im Internet unter der Adresse www.hoeren-ist-kunst.de.

Das Rindfleischquintett ist im Oktober in der Bürgerscheune zu Gast

Das Rindfleischquintett bringt am 20. Oktober sein Programm „Badisch, alemannisch, gut“ auf die Bühne der Gottenheimer Bürgerscheune. Das Rindfleischquintett aus Elzach ist ein Geheimtipp und die Nachfrage nach Karten war schon seit der Veröffentlichung des Jahresprogramms 2016 groß. Deshalb ist die Veranstaltung mit dem „Rindfleischquintett“ schon seit einiger Zeit komplett ausverkauft.

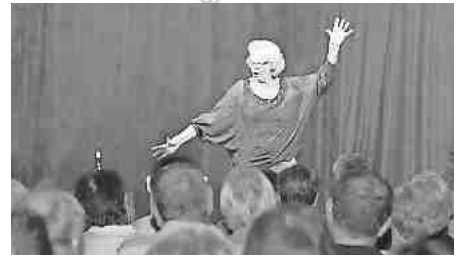
Karten für die Veranstaltung im November, wenn Gabi Kinsky mit ihrem Programm „Ich brauch Tapetenwechsel“ an die unvergessene Hildegard Knef erinnert, sind

aber noch vorhanden. Gabi Kinsky ist mit ihrer berührenden Hommage an die große deutsche Künstlerin am Donnerstag, 17. November, 20 Uhr in der Bürgerscheune zu Gast. Es lohnt sich, rechtzeitig Karten im Vorverkauf zu erwerben.

Karten für die November-Veranstaltung in der Bürgerscheune sind im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Für Jugendliche gibt es verbilligte Karten. Der Vorverkauf für die Veranstaltungen in 2017 startet wieder am Gottenheimer Weihnachtsmarkt, der traditionell am dritten Advent stattfindet. Gutscheine für eine Veranstaltung in der Bürgerscheune, auch schon für 2017, gibt es jederzeit bei Zehngrad.

Barbara Kuster war in der Bürgerscheune zu Gast

Hochkarätiges politisches Kabarett mit der Kabarettistin Barbara Kuster erlebten die Gäste in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaus Hof am 15. September. Die Künstlerin war aus Berlin angereist und freute sich über die intime Atmosphäre auf der Gottenheimer Kulturbühne. Mit ihrem Programm „Viva Walküre“ präsentierte die Kabarettistin einen Rundumschlag durch alle Themen des Lebens. Von den Höhen der großen Politik gelangte die Kuster in die Tiefen des Rentnerdaseins. Wie einen Mann beschäftigen, der mitten aus dem Leben und dem politischen Engagement ins Nichts des Ruhestandes gefallen ist? Auf diese Frage fand die Kuster erstaunliche und amüsante Antworten, an denen sie das Publikum teilhaben ließ. Mit preußischer Geradlinigkeit gelang es der Kabarettistin, der allzeit um sich greifenden



Verweichlichung die Stirn zu bieten. Ihre Lieder, passend zu den Themen, kamen aus tiefster Seele und trafen die Zuhörer mitten ins Herz. Für das Publikum war es ein gelungener und amüsanter Abend, für die Bürgerscheunler auch. Im Oktober ist das Rindfleischquintett in der Bürgerscheune zu Gast. Die Veranstaltung ist ausverkauft. Karten gibt es noch für den Abend mit Gabi Kinsky, die im November mit ihrem Programm „Ich brauch Tapetenwechsel“ an die unvergessene Hildegard Knef erinnert.

Karten für alle Veranstaltungen in der Bürgerscheune und Gutscheine sind im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Für Jugendliche gibt es verbilligte Karten.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Herbst im Kaiserstuhl

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich! Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung „Bienenfresser im Kaiserstuhl“**.

Sonntag, 9.10., 14-17.30 Uhr
Naturerlebnispfad Achkarrer Schlossberg im Herbst

Rundgang zu Vulkanfelsen, blühender Weinbergflora, lichten Eichenwäldern und zur Schlossruine. Achkarren, Winzergenossenschaft, 5 € mit Weinumtrunk, Siegbert Schätzle
Sonntag, 16.10., 14-16 Uhr

Tiefe Schluchten der Hohlwege bei Endingen
Die herbstliche Natur und weite Blicke zu den Vogesen genießen. Endingen, Parkplatz bei der Stadthalle, 5 €, Hannelore Heim

Besondere Öffnungszeiten:

Sonntag, 9.10., Rathaus Hof in Ihringen
Wir öffnen von 11 - 17 Uhr!
Sonntag, 16.10.,
Herbstausklang in Ihringen
Wir öffnen von 11 - 17 Uhr!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag/Donnerstag 10 - 12 Uhr,
Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80
(Mo + Do 10-12 Uhr)
Email: naturzentrum@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Gemeinde Bötzingen

In unserem Gemeindekindergarten „Pustelblume“ mit drei Gruppen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für eine/n

Kinderpfleger/in oder Erzieher/in

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 33 Stunden im Rahmen einer Krankheitsvertretung zu besetzen. Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 31. Oktober 2016 an das Bürgermeisteramt Bötzingen, Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Rathaus Bötzingen Herr Andreas Jenne, Tel.: 07663/931014, gerne zur Verfügung.

Samengarten

Am Sonntag, den 09. Oktober 2016 finden im Samengarten der Stiftung Kaiserstühler Gärten in Eichstetten, Altweg 129 um 14.00h eine Führung mit folgendem Thema statt: „Den Samengarten einmal anders erleben – eine literarische Führung.“

Kleine Geschichten und Gedichte begleiten uns durch den Garten und seine diesjährigen Themenbereiche. Auf unserem Rundgang

erfahren wir Spannendes zu bekannten und weniger bekannten Pflanzen.“ Die Führungen sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

In zwei Minuten fährt der Bus

ist der Titel der letzten **Ausstellung** der Reihe „Zwischen Körper und Raum“, die das **Merdinger Kunstforum** in diesem Jahr zeigt.

Die Vernissage ist am **Sonntag, den 9. Oktober, um 11 Uhr** im **Haus am Stockbrunnen**. Zu sehen sind Werke von Petra Soder, Carla Geissberger, Rebecca Feldmann und Alex Bleuler. Die jungen Schweizer Künstler haben gemeinsam an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel studiert und setzen sich alle auf ihre Art mit dem Körper auseinander: Als Werkzeug, als Träger, als Material, zur Raumerschließung. Es entsteht eine installativ anmutende Einnahme des ehemaligen Feuerwehrhauses in der Stockbrunnengasse 2a.

„Die Arbeiten verbindet dabei eine Sensibilität, etwas Feines, Empfindliches. Es geht um Körper, um deren Erscheinungsformen. Den eigenen Körper oder den Körper des Umfeldes, mit der Hand geschöpft. Sichtbar und Unsichtbar, das Tun als Thema, das Tun versteckt, vergangen. Materialität und Vergänglichkeit. Linien. Im Video ist der Raum verschwunden. Der Mensch bleibt.“ (Bleuler)

Während der Vernissage wird Ivana Radmilovic einen einführenden Vortrag halten. *Bis zum 6. November ist die Ausstellung samstags von 16-18 Uhr und sonntags von 12-18 Uhr geöffnet.*

Ende des redaktionellen Teils